

Der Schutz personenbezogener Daten bildet für die Unternehmen der Weishaupt Gruppe ein wichtiges Anliegen.

Mit den nachfolgenden Informationen möchten wir Ihnen gerne einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht (DS-GVO/BDSG) geben. Welche Daten im Einzelnen verarbeitet und in welcher Weise genutzt werden, richtet sich maßgeblich nach den beantragten bzw. vereinbarten Lieferungs- und Leistungsumfang.

Daher werden nicht alle Teile dieser Informationen auf Sie zutreffen. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen können Sie sich wenden?

Verantwortlich ist: Max Weishaupt GmbH,
Max-Weishaupt-Str. 14, 88477 Schwendi
und somit „Verantwortliche Stelle“.

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:

Sie erreichen unseren betrieblichen Datenschutzbeauftragten unter datenschutzbeauftragter@weishaupt.de, oder postalisch unter der vorgenannten Firmierung und Adresse, z.H. des Datenschutzbeauftragten.

1. Welche Art von Daten werden durch die Weishaupt Gruppe verarbeitet?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung von unseren Kunden oder anderen betroffenen Personen erhalten. Zudem verarbeiten wir – soweit für die Erbringung unserer Vertragsleistung erforderlich – personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z.B. Presse oder Internet) zulässigerweise gewinnen oder die uns von anderen Unternehmen, Vertragspartnern oder von sonstigen Dritten (z.B. einer Wirtschaftsauskunftei) berechtigt übermittelt werden.

Relevante personenbezogene Daten sind:

- Vorname und Nachname
- Anschrift, E-Mail Adresse, Telefonnummer oder Faxnummer
- Legitimationsdaten (z.B. Ausweisdaten)
- Kontodaten, insofern erforderlich (z.B. bei elektronischen Bankeinzug)

Außerdem werden alle Informationen verarbeitet, die für die Erfüllung des Vertrages mit Ihnen notwendig sind.

2. Was ist der Zweck und auf welcher Rechtsgrundlage erfolgt die Datenverarbeitung

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der EU Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG)

a) zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten nach Art. 6 Abs. 1 b DS-GVO

Die Zwecke der Datenverarbeitung richten sich in erster Linie nach dem konkreten Produkt bzw. nach der konkreten Dienstleistung. Die Erhebung Ihrer Daten erfolgt vordergründig aus nachfolgenden Gründen:

- um unsere vertraglichen Pflichten zu erfüllen
- zur Durchführung von vorvertraglichen Pflichten
- um unsere gesetzlichen Pflichten zu erfüllen (z.B. Prüfung der EU-Sanktionslisten)
- um Sie als Kunden identifizieren zu können
- zur Rechnungsstellung und ggfs. zur Mahnung bei nicht fristgerechter Zahlung
- zur Geltendmachung eventueller Ansprüche gegen Sie

b) im Rahmen der Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 f DS-GVO)

Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten:

- Maßnahmen zur Vertriebssteuerung und Weiterentwicklung von Dienstleistungen und Produkten
- Maßnahmen zur Analyse des Kundenverhaltens und um die Produkte und Dienstleistungen zu optimieren
- Marketingmaßnahmen soweit Sie der Nutzung Ihrer Daten nicht widersprochen haben
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten
- Maßnahmen zur Gebäude- und Anlagensicherheit
- Organisatorische Abläufe innerhalb der Max Weishaupt Unternehmensgruppe

c) aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 a DS-GVO)

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z.B. Umfrage, Beurteilung, Einladungen zu Veranstaltungen, Anfertigung und Veröffentlichung von Fotos, Werbeaktionen etc.) ausdrücklich erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der DS-GVO, also vor dem 25. Mai 2018, uns gegenüber erteilt worden sind. Der Widerruf einer Einwilligung wirkt erst für die Zukunft und berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten.

Sie können jederzeit Widerruf erklären unter:
E-Mail: datenschutzbeauftragter@weishaupt.de

d) aufgrund einer gesetzlichen Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 c DS-GVO)

(z.B. Prüfung der europäischen Sanktionslisten im Rahmen der Exportkontrollprüfung)

3. Wer erhält Ihre Daten?

Innerhalb des Unternehmens erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten brauchen. Auch von uns eingesetzte Dienstleister können zu diesen Zwecken Daten erhalten. Dies sind Unternehmen unter anderem in den Kategorien IT-Dienstleistungen, Logistik, Druckdienstleistungen, Telekommunikation, Beratung, Banken, Versicherungsgesellschaften, Wirtschaftsprüfer und Behörden.

Wenn Dritte Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten erhalten, wird Weishaupt die technischen und organisatorischen Maßnahmen (TOM) ergreifen, die erforderlich sind, um sicherzustellen, dass Ihre personenbezogenen Daten nur in dem Umfang verarbeitet werden, wie diese Verarbeitung notwendig ist. Informationen über unsere Kunden dürfen wir grundsätzlich nur weitergeben, wenn gesetzliche Bestimmungen dies erfordern, der Kunde ausdrücklich eingewilligt hat oder die Weitergabe für die Erfüllung der vertraglich geschuldeten Leistung notwendig ist.

Als globales Unternehmen können Daten, die wir erfassen, international im gesamten weltweit agierenden Konzern von Weishaupt verbreitet werden, sofern hierfür ein berechtigtes Interesse der Weishaupt Gruppe gemäß Art. 6 Abs. 1 f DS-GVO vorliegt.

4. Werden Daten in ein Drittland übermittelt?

Eine Datenübermittlung an Stellen in Staaten außerhalb der Europäischen Union (sogenannte Drittstaaten) findet statt, soweit:

- es zur Ausführung Ihrer Aufträge erforderlich ist (z.B. Zahlungsaufträge)
- es gesetzlich vorgeschrieben ist (z.B. steuerrechtliche Meldepflichten) oder
- Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben.

Sofern Daten in Drittstaaten übermittelt werden, beachten wir oder ein von uns beauftragter Auftragsverarbeiter die in diesem Zusammenhang geltenden Bedingungen des Art. 44 DS-GVO, um sicherzustellen, dass das durch die DS-GVO gewährleistete Schutzniveau für natürliche Personen nicht untergraben wird.

5. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten solange dies für die Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist oder die gesetzlichen Aufbewahrungsfristen eine Speicherung vorschreiben.

6. Ihre Rechte als betroffene Person

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DS-GVO, das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DS-GVO. Sie können die Berichtigung unrichtiger oder die Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen.

Sie haben das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DS-GVO. Sie können die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen, soweit deren Verarbeitung nicht zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.

Sie haben das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DS-GVO. Sie können die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen. Außerdem steht Ihnen dieses Recht zu, wenn wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie diese jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen.

Sie haben das Recht auf Widerspruch aus Artikel 21 DS-GVO.

Sie haben das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Artikel 20 DS-GVO. Sie können verlangen, dass wir Ihnen Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten Format übermitteln.

Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG.

Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde (Artikel 77 DS-GVO i. V. m. § 19 BDSG). Sie können sich bei der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde beschweren, z.B. wenn Sie der Ansicht sind, dass wir Ihre personenbezogenen Daten in unrechtmäßiger Weise verarbeiten. Die für die verantwortliche Stelle zuständige Behörde ist: Landesbeauftragter für Datenschutz und Informationsfreiheit Baden-Württemberg, Königstraße 10 a, in 70173 Stuttgart.

Für unsere Tochtergesellschaften in Deutschland ist die jeweilige Datenschutzbehörde des betroffenen Bundeslandes oder für Tochtergesellschaften im EU-Ausland die Datenschutzbehörde des jeweiligen Landes oder Bezirk verantwortlich.

Anlaufstelle:

Max Weishaupt GmbH, Max-Weishaupt-Str. 14,
88477 Schwendi
E-Mail: datenschutzbeauftragter@weishaupt.de

7. Gibt es für Sie eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme, Durchführung und Beendigung einer Geschäftsbeziehung und zur Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel nicht in der Lage sein, einen Vertrag mit Ihnen zu schließen, diesen auszuführen und zu beenden.

8. Kontakt

Für Anregungen und Beschwerden hinsichtlich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten empfehlen wir, dass Sie sich an unseren Datenschutzbeauftragten wenden:

Datenschutzbeauftragter
Max-Weishaupt-Str. 14
88477 Schwendi
oder
E-Mail an: datenschutzbeauftragter@weishaupt.de